

Familiäre Stimmung und volles Programm auf dem Festplatz an der Lourdes-Kapelle



Wie immer gut besucht: die Freiluft-Messe an der Lourdes-Kapelle



Der Männerchor gab ein Kurzkonzert auf dem Waldfestplatz

Foto: Kirsten Gebhard

BACHEM. „Schön ist's bei euch“ war der am häufigsten gehörte Satz auf dem Waldfestplatz an der Lourdes-Kapelle im Bachemer Tälchen. Der Männerchor hatte für Pfingstson-

tag und -montag wieder eingeladen zum familiären Treffen bei Wein, Speis' und auch Gesang. Trotz des herrlichen Wetters blieb es unter den Bäumen angenehm kühl, und der Platz füll-

vor der Lourdes-Kapelle, die in diesem Jahr von Dekan Peter Strauch zelebriert wurde. Egal, wie viele Bierbänke vom Festplatz dafür aufgestellt werden – späte Messebesucher müssen trotzdem stehend zuhören. Nach Ende der Messe wurden die Bänke von den Teilnehmern jedoch ganz schnell zurückgetragen, um sich einen guten Platz zu sichern und möglichst rasch an Getränke und Essen zu kommen – der örtliche Cateer TN BBQ hatte alle Hände voll zu tun.

Die Bachemer Weinkönigin Amelie Doll mit ihren Prinzessinnen richtete ein Grußwort an die Gäste, bevor das Jagdhornbläsercorps Ahrtal mit Erläuterungen von Dr. Wolfgang Schumacher jagdliche Signale vortrug, traditionell belohnt mit Ahr-Hefebrand.

Die Bachemer Sänger traten unter der Leitung von Hans-Albert Jahn noch einmal mit ihrem heimatlichen Liedgut auf und ermunterten die Gäste zum Mitsingen. Viele Besucher sicherten sich danach ein Stück des von den Sängerfrauen selbst gebackenen Kuchens. Noch zweimal trat der MCB-Vereinsvorsitzende Uwe Höllger beim Kinder-Kasperle-Theater selber in die Bütt, bevor die Sänger am Montagabend die letzten Gäste verabschiedeten. Danach begannen sie – erschöpft, aber zufrieden – mit den Aufräumarbeiten.

Info unter
www.mc-bachem1904.de

Foto: Erik Höllger

te sich schon mittags mit Einheimischen und Zugereisten. Ahrsteig-Wanderer freuten sich über eine leckere Wegzehrung. Eltern konnten gemütlich plauschen, während ihre Kids auf der Hüpfburg tobten oder sich bei Ritterspielen unter Anleitung von Bernd Walther Schwerter und Schilde selbst bemalen durften.

Einer Delegation der Ottmar-Mergenthaler-Sängerfreunde aus Hachtel bei Bad Mergentheim wurde noch einmal für die Spende zugunsten der Kita „Rappelkiste“ nach der Ahrflut gedankt, um dann einige Chorwerke gemeinsam zu singen. Kurz danach kam der Eiswagen vorbei und sorgte für willkommene Abkühlung.

Der Pfingstmontag begann mit der traditionellen Freiluft-Messe